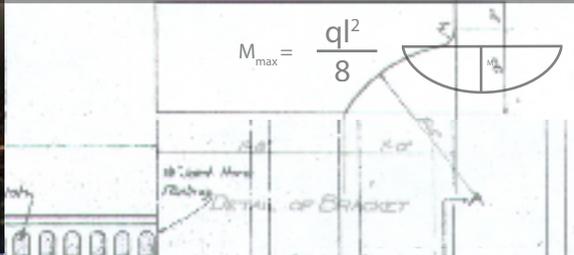
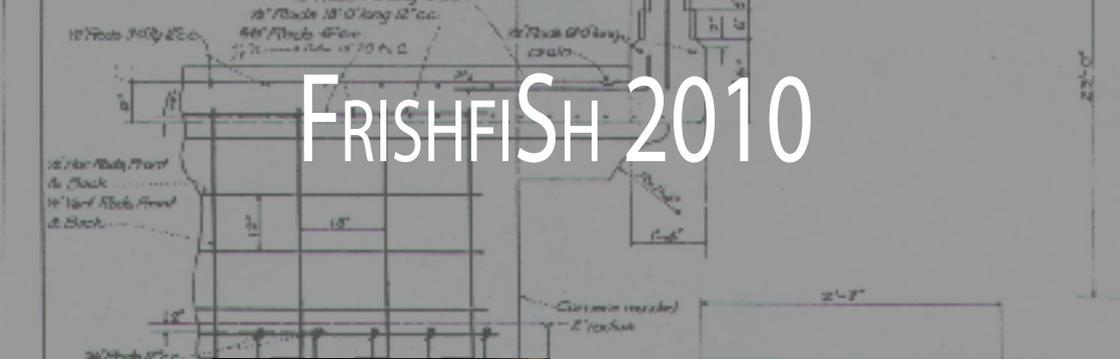
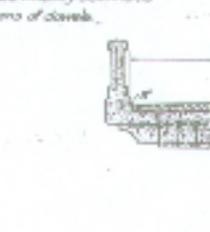
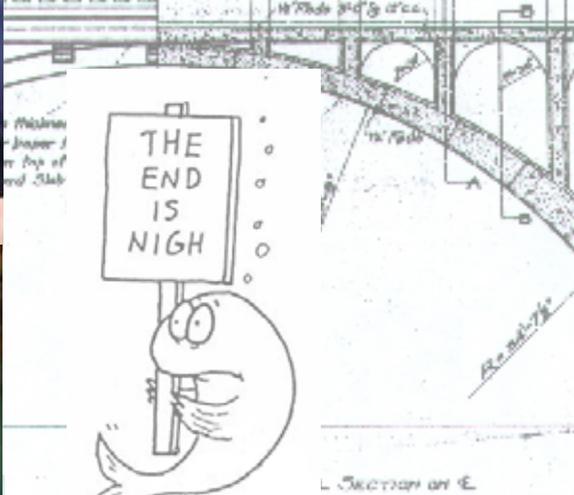
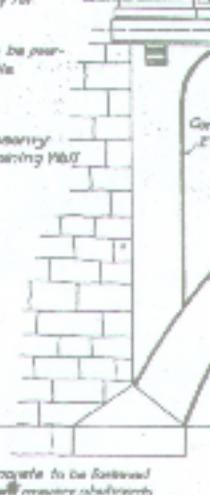


Write the change of round base for square base as shown



$$M_{max} = \frac{q l^2}{8}$$



## **IMPRESSUM**

### **Herausgeber**

Akademischer Ingenieur Verein

### **Redaktion**

Sarah Surial

baufish@aiv.ethz.ch

Der FrischfSh ist eine Sonderausgabe des Baufishs, extra für die neueintretenden Bauingenieur-studierenden. Der baufish selbst erscheint zweimal pro Semester und wird an alle Studenten verteilt, sowie an alle ehemaligen Bauingenieurstudenten verschickt.

# EDITORIAL

Liebe Erstsemestrige

Der Sommer ist vorbei und damit verabschiedet sich die schöne Feri-  
enzeit (glaub mir, so viel Freizeit wirst du lange nicht mehr haben = )  
Nun beginnt ein neuer Lebensabschnitt und mit ihm kommen neue  
Herausforderungen auf euch zu. Um euch den Einstieg in diese neue  
Welt ein wenig zu erleichtern und euch das Studi-Leben auf dem  
Hönggerberg etwas näherzubringen, haben wir euch hier ein paar  
Tipps und nützliche Infos zusammengestellt.

Falls diese Sonderausgabe des baufiShs deinen Informationsbedarf  
noch nicht deckt, so besuche uns im Internet unter [www.aiv.ethz.ch](http://www.aiv.ethz.ch)  
oder schau einfach bei uns im Büro vorbei. Und falls ihr mal auf die  
Schnelle Hilfe oder Auskunft braucht, so wendet euch ungeniert an  
die anderen Bauinsch-Studenten im HIL, sie werden euch gerne wei-  
terhelfen.

Wir wünschen euch hiermit einen angenehmen Sprung ins kalte Was-  
ser und ein erfolgreiches erstes Jahr an der ETH!

dein AIV

# WISSENSWERTES VON A BIS Z

## **20 Minuten**

Auch wenn du glaubst noch so interessiert zu sein, irgendwann kommt der Zeitpunkt, an dem auch du deinen Nachbarn fragen wirst: „Häsch es 20 Minute debi?“ Versuche wenn möglich schon bei deiner Anreise am Morgen eins zu ergattern. ACHTUNG: der ETH-eigene Zeitungsständer ist spätestens um 9:00 Uhr leer!

## **Alumni-Lounge**

Die Alumni-Lounge ist dieses Semester neu eröffnet in der ehemaligen Baumensa. Hier gibt es alles aus dem Einmachglas, allerdings gibt es mehr Dinge für zwischendurch als ein reichhaltiges Menü.

Geöffnet ist die Alumni-Lounge montags bis freitags von 8 bis 22 Uhr

## **AIV**

Damit Ihr euch nicht das ganze Studium lang fragt, woher der Akademische Ingenieur Verein seinen Namen hat, hier die Auflösung: Die Bauingenieure waren, und darauf dürft Ihr stolz sein, der erste Ingenieurstudiengang an der ETH, damit erübrigte sich dann eine weitere Spezifizierung.

## **Architekten**

Mit ihnen müssen wir unser geliebtes HIL teilen. Zu erkennen an den blassen Gesichtern, den schwarzen Outfits und den sie begleitenden Rauchschwaden. Da du im späteren Berufsleben öfter mit ihnen zu tun haben wirst, versuche lieber schon jetzt einen guten Draht zu ihnen aufzubauen. Manchmal können sie nämlich sehr hilfreich sein!

## **Assistenten**

Von ihnen kannst du am meisten profitieren, also keine Hemmungen, einfach an die Türe klopfen und fragen! Wenn sie keine Zeit (oder keine Ahnung) haben, schicken sie dich schon weg (bzw. weiter).

## **ASVZ**

Es wäre schade, das wohl grösste Sport- und Freizeitangebot des Akademischen Sportverbands Zürich nicht zu nützen. Hier findet sich für jeden Geschmack etwas: von Aerobic bis Yoga. Die Teilnahme ist für dich kostenlos (immer Legi mitnehmen!).

## **Bancomat**

Ist dir das Bargeld wieder mal ausgegangen? Ein Bancomat der ZKB befindet sich in der Eingangshalle neben der Post. Ein Postomat ist dort auch vorhanden.

## **Bares ist Wahres**

Halte in den ersten Wochen immer genügend Bargeld bereit für Skripte und Bücher, die in den Vorlesungen verkauft werden. Ansonsten musst du nachher mühsam von Assistenz zu Assistenz wandern.

## **Baubibliothek**

Öffnungszeiten: Mo-Fr: 10:00 – 20:00 Uhr. Bücher ausleihen kannst du mit deiner Legi. Übrigens: Dies gilt für die gesamte ETH-Bibliothek, die Zentralbibliothek und viele weitere Hochschulbibliotheken.

## **baufiSh**

Die erste Sonderausgabe liest du gerade. In der Fachvereinszeitschrift, die zweimal pro Semester herauskommt, erfährst du brandheisse News rund ums Studienleben und weitere Gags.

## **baugis**

Baugis ist die Adresse, wenn du bei deinen Übungen nicht mehr weiter weisst. Hier findest du alte Serien mit Lösungen und Prüfungen, wie auch einige Zusammenfassungen.

[www.baugis.ethz.ch](http://www.baugis.ethz.ch)

## **Bistro**

Im Bistro trifft man sich in Pausen und nach dem Mittagessen zum Kaffee und nach der letzten Prüfung zu einem grossen Bier. Es ist zwar meistens sehr voll hier, doch das macht's erst richtig gemütlich.

## **Buchhandlung**

In der Polybuchhandlung (vis à vis HIL) findest du alle fürs Studium notwendigen Bücher.

Öffnungszeiten Höggerberg: Mo-Do: 10.00 – 16.30, Fr: 10.00 – 15.30

## **Bücherbörse**

Du musst nicht alle Bücher neu kaufen. Viele Studenten bieten ihre gebrauchten Bücher auf der Homepage des VSETHs ([www.vseth.ch/buecherboerse](http://www.vseth.ch/buecherboerse)) oder des Baugis ([www.baugis.ethz.ch](http://www.baugis.ethz.ch)) an. Sieh dich doch dort mal um, du kommst so meist günstiger zum gewünschten Buch.

## **Bus**

Die Buslinien 37, 69 und 80 fahren die ETH Höggerberg direkt an. die schnellste Verbindung ins (ETH-) Zentrum ist der Pendelbus (siehe Science City Link), der allerdings nur während dem Semester und im 20-Minuten-Takt verkehrt. Zusätzlich gibt es morgens und abends zwei Direktbusse zwischen dem HB und dem Höggerberg.

## **Drucken**

Mit dem Drucken ist das so eine Sache... Das Drucken ist nicht mehr gratis. Neu hat jeder Student 800 Seiten pro Semester zur Verfügung, alle restlichen Seiten sind kostenpflichtig. Neu gibt es eine Limite von 100 Seiten pro Auftrag. Genaueres hierzu erfährst du auf der VPP-Homepage.

[www.vpp.ethz.ch](http://www.vpp.ethz.ch)

## Fragen

Bevor du dir wegen einer Übung alle Fingernägel abbeisst, scheue dich nicht, einfach einen älteren Mitstudenten oder den AIV-Vorstand (aiv\_vorstand@aiv.ethz.ch) zu fragen. So fern man noch was davon weiss, wird dir jeder gerne seine Tipps und Tricks verraten.

## Hausdienst

Der Hausdienst hilft dir gerne weiter bei verlorenen Sachen. Falls du einmal etwas im Hörsaal vergessen solltest, schau zuerst in der Kiste beim Dozentenkorpus nach!

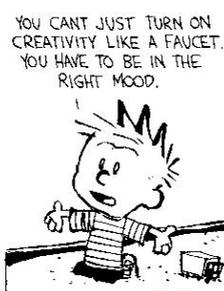
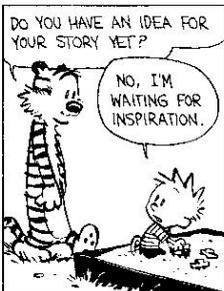
Auch Wasserschäden oder sonstige Dinge, die dir am HIL nicht passen, kannst Du hier (gleich rechts in der HIL-Eingangshalle) melden.

## Hochschulpolitik

Der AIV ist nicht nur für Events und Bier da - wir vertreten die Bauingenieurstudenten gegenüber der ETH und dem Departement. Wenn du mehr darüber erfahren möchtest, findest du auf unserer Homepage ([www.aiv.ethz.ch](http://www.aiv.ethz.ch)) viele Informationen zur Hochschulpolitik und anderen Aufgaben des AIV.

## Kopieren

Kopiergeräte findest du an fast jeder Ecke im HIL! An den modernen kannst du (bei korrekter Bedienung!) auch hilfreiche Dinge wie Lochen, Heften und Ordnen! Damit der Spass jedoch funktioniert brauchst du eine Copycard. Diese sind an den Automaten und am Postschalter für 10 Franken (=100 Kopien) erhältlich.



## **Leibliches Wohl**

Dafür stehen dir gleich mehrere Optionen zur Verfügung:

*Physik-Mensa:* Hier kann man im Sommer auch draussen sitzen.

*Chemie-Mensa:* Moderner und meist besseres Essen, nettere Kassierinnen (Silvia).

*WoKa-Mensa:* Jeden Tag asiatisches Essen aus dem Wok. Man kann selbst aussuchen, was alles in den Wok kommen soll. Allerdings auch ein bisschen teurer deshalb.

*Alumni-Lounge:* Essen aus dem Einmachglas.

Jede Mensa bietet drei erschwingliche Menüs an, darunter auch eins für Vegis. Äussere ungeniert deine Wünsche bei der Essensausgabe betreffend Menge und Beilagen! Man wird dich (meistens) erhören! Weitere Verpflegungsmöglichkeiten sind der Shop und das Bistro (beide vis à vis HIL). An beiden Orten bekommst du Kleinigkeiten wie Sandwiches, Wähen und Süsses.

## **Loch Ness**

Kein Ungeheuer, sondern ein Ort, um nach stressigen Tagen die Kehle zu nässen. Oft trifft man nicht nur wertige Mitstudenten, sondern lernt auch mal die eine oder andere Assistenz von einer anderen Seite kennen.

Öffnungszeiten während dem Semester

Di & Do: 18.30 – 24.00.

## **Neptun**

Das Neptun-Projekt offeriert Studenten günstig Laptops. Für das Studium ist zwar ein eigener Computer nicht unbedingt notwendig, wer sich aber dennoch einen beschaffen möchte, kommt hier sicher am billigsten an qualitativ hochstehende Ware. Kaufmöglichkeit gibt es nur jeweils anfangs des Semesters.

Verkaufsfenster im HS 10: 13. Sept. – 03. Okt.

[www.neptun.ethz.ch](http://www.neptun.ethz.ch)

## **Papeterie**

Die Papeterie auf dem Höggerberg (gleich neben der Polybuchhandlung), bekannt unter dem Namen SAB, hält für dich alles bereit, was du an Büro- und Bastelbedarf brauchst und das Ganze erst noch zum Selbstkostenpreis!

## **Parkieren**

Falls du einmal mit dem Auto auf den Höggerberg willst, dann musst du zuerst den Weg ins Parkhaus Bauwesen finden (Schilder gut beachten und nicht zu schnell fahren!). Dort angekommen löst du ein Billett am Automaten (60 Rp./h). Es sind auch Parkmarken für das ganze Semester am Postschalter erhältlich.

## **Post**

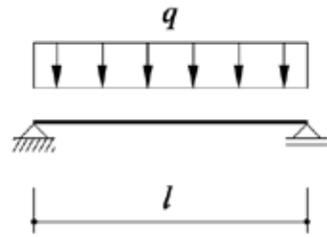
Da die ETH ja dein zweiter Wohnsitz ist, besitzt sie auch eine eigene Postagentur mit eingeschränkten Postdienstleistungen (bspw. ist Barzahlung nicht möglich).

## **Prüfungsvorbereitung**

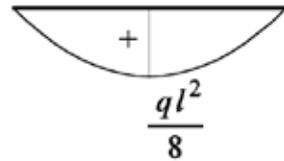
Auch wenn du ganz am Anfang deiner ETH-Karriere stehst, das Basisjahr geht schneller vorbei als du denkst. Aber wir vom AIV lassen dich dann nicht unvorbereitet zu den Prüfungen. Wir bieten Prüfungssammlungen und Prüfungsvorbereitungskurse jeweils zum Ende des Semesters an und helfen dir auch sonst weiter, mehr dazu erfährst du im zweiten Semester.

## $ql^2/8$

... ist von heute an die wichtigste Zahl in deinem Leben als Bauingenieur! Du wirst sie sicherlich noch abertausende Male hören an der ETH und jeder Bauinsch auf der Welt kennt sie, denn sonst ist er (gemäss Aussagen eines der Redaktion bekannten Professors) kein Bauingenieur.  $ql^2/8$  ist nämlich das maximale Moment an einem einfachen Balken unter gleichmässig verteilter Belastung. Merk dir das! Mehr dazu in der Vorlesung Baustatik im 3. Semester.



einfacher Balken



Grösstes Moment

## Rauchen

Alle Gebäude der ETH sind seit dem 1. Oktober 2006 absolut rauchfrei! Die Raucher müssen es sich draussen gemütlich machen.

## Science City Link

Der Science City Link fährt sowohl im Höggerberg, wie auch im Zentrum immer zur selben Zeit:

von 8.14 bis 18.14 immer um .14, .34, .54

Um 07.34 und 07.54 fährt er direkt ab dem Hauptbahnhof und bringt dich um 18.14 und 18.54 auch wieder direkt zurück zum HB.

## Semesterferien

Die kommenden Semesterferien im Winter solltest du richtig auskosten, da es wahrscheinlich deine letzten richtigen Ferien bis zum Bachelor sein werden. Lernen und Stoff wiederholen ist eine löbliche Sache, jedoch sollte dir bewusst sein, dass dies vermutlich die letzten Semesterferien ganz ohne Prüfungen sein werden. Also geniessen nicht vergessen!

## **Semestersprecher**

Pro Vorlesung sind zwei Studenten aktiv, die als Semestersprecher amten. Sie gehen nach 7 Wochen Vorlesung mit dem Professor einen Kaffee trinken und geben ihm ein direktes Feedback zur Vorlesung und zum Übungsbetrieb. Dadurch wird die Evaluation auch auf eine persönliche Ebene gebracht und für den Professor gibt es einen Ansprechpartner unter den Studenten. Die Semestersprecher werden zu Anfang des Semesters rekrutiert.

## **Shop**

Den Shop findest du auf der anderen Strassenseite, vis à vis vom HIL. Es gibt hier viele nützliche Dinge zu kaufen, so zum Beispiel Batterien für den Taschenrechner, allerlei Esswaren, Glacés, Zeitschriften, Zigaretten...

## **Stille Örtchen**

Nein, nicht das, was du jetzt meinst, die findest du vermutlich auch gut alleine, obwohl die Damen häufig etwas weiter suchen müssen... Falls du aber einen stillen Arbeitsplatz suchst gibt es Alternativen:

Baubibliothek: auf der oberen Etage gibt's hinter den Regalen mehrere Arbeitsplätze. Hier ist es extrem ruhig. Zu lautes Atmen oder lautes Umblättern unerwünscht! Asthmatiker und andere Allergiker lernen besser wo anders, um bösen Blicken zu entkommen.

Chemie Bibliothek (HCI Gebäude): Modern eingerichtet mit schönem Blick auf die Piazza Hönggerberg, also nichts für Träumer ;-).

## **Studiensekretariat**

Hier bekommst du allzeit (ausser während der Kafipause) eine Antwort auf (fast) jede Frage. Enrico Manna und Margrit Küpfer helfen Dir gerne weiter!

Enrico Manna: HIL E32.2

Margrit Küpfer: HIL E31.1

Öffnungszeiten: Mo-Do: 9.00 – 11.00, 14.00 – 16.00,

Fr: 9.00 – 11.00

## **Vorstand**

Der Vorstand des AIV bemüht sich um alles mögliche, wenn du Fragen hast, findest du Bilder von uns auf der Homepage ([www.aiv.ethz.ch](http://www.aiv.ethz.ch)), sprich uns doch einfach mal an oder schreib uns eine Mail an [aiv\\_vorstand@student.ethz.ch](mailto:aiv_vorstand@student.ethz.ch). Wir sind immer froh um aktive Mithilfe, du darfst gerne mal bei uns vorbeischauen.

## **WLAN**

Wireless LAN wird an der ETH gross geschrieben! Ob im Hörsaal oder im Bistro, du hast überall Empfang mit deinem Laptop, sogar in der Mensa! An letzterem Ort solltest du jedoch auf den Gebrauch verzichten, wenn du nicht als Informatiker oder Elektrotechniker wahrgenommen werden möchtest. Um dich einzuloggen brauchst du einen so genannten VPN-Client. Mehr dazu auf der Website des Informatikdienstes. [www.n.ethz.ch](http://www.n.ethz.ch)

## **Zeichensäle**

Dein zweites Zuhause auf dem Höggerberg. Auch wenn es dich vielleicht anfangs nach den Vorlesungen schnell wieder nach Hause zieht, wirst du bald merken, dass sich die Übungen einfacher hier lösen lassen, da der Gang zum helfenden Mitstudenten oder Assistenten nicht weit ist. Auch lohnt es sich, sein Schnappschloss an eines der Kästchen dort zu hängen, damit man nicht den ganzen Tag alle Bücher mit sich herumtragen muss.



# AIV

Nun habt ihr die Begriffe AIV und Fachverein schon oft gehört, wir wollen dir aber an dieser Stelle die Möglichkeit geben, nochmals in aller Ruhe nachzulesen, worum es sich hier eigentlich handelt. Der Einfachheit halber fangen wir mit etwas Organisatorischem an:

Alle Studenten der ETH Zürich sind zusammengefasst im VSETH, dem Verband der Studierenden der ETH Zürich. Dieser Verband ist, nach Studiengang in die verschiedenen Fachvereine aufgeteilt; im Fall der Bauingenieure ist das der AIV, der akademische Ingenieur Verein. Hast du also bei der Einschreibung ein Kreuzchen neben dem freiwilligen Beitrag für den VSETH gemacht, bist du ein offizielles Mitglied des Fachvereins und dadurch auch des VSETH. Keine Angst, auch wenn du vorerst mal noch keinen freiwilligen Beitrag bezahlt, kannst du trotzdem von allen Angeboten des AIV profitieren. Aber genug Theorie, werden wir etwas konkreter.

Wovon du während dem Semester wahrscheinlich am meisten mit-



kriegen wirst, sind die verschiedenen Aktivitäten und Parties für die Studenten, wie zum Beispiel der Papier-Brücken-Wettbewerb im Loch Ness oder Exkursionen, die der AIV jedes Semester organisiert. Weitere Infos findest du in der Agenda weiter hinten in diesem Heft.

Desweiteren stellen wir auch Prüfungssammlungen zur besseren Vorbereitung auf die Basisprüfungen zusammen, die jeweils vor Semesterferienbeginn zum Selbstkostenpreis verkauft werden und geben die



Fachvereinszeitschrift *baufiSh* heraus. Was dann vor allem für die höheren Semester interessant ist, ist das Kontakttreffen, wo Bauingenieure und Ingenieurbüros, Beratungsfirmen und weitere zukünftige Arbeitgeber mit den Studenten ersten Kontakt aufbauen können. Über all das wirst du aber auch während dem Semester laufend informiert. Achte einfach auf Plakate im HIL und deine Mailbox.

Aber nicht nur das Ausrichten von Geselligkeiten gehört zu unseren Aufgaben. Als offizieller Vertreter der Bauingenieurstudenten stehen wir in diversen Kommissionen für die studentischen Interessen ein.

Soviel zur Organisation unseres Fachvereins. Grundsätzlich befinden wir uns in einem dauernden personellen Engpass, da man nie genügend Leute haben kann, die das Studienleben ihrer Komilitonen versüssen. Falls du also findest, dass du ein ausgezeichneter Partyveranstalter, Politiker oder Schreiberling bist, so habe keine Hemmungen und melde dich bei uns. Wir freuen uns nicht nur über jede Hilfe, sondern natürlich auch über jeden anderen Input. Kontaktadressen findest du auch auf der AIV Homepage. In diesem Sinne ein erfolgreiches 1. Semester.

Dein AIV

# STUNDENPLAN 1. SEMESTER BAUINGENIEUR HS

	Montag	Dienstag	
08:00	Analysis Übungen	Lin. Algebra Vorlesung	Geo
09:00	HG **	HPH G3	
10:00		Informatik Vorlesung	Ana
11:00	Mechanik Vorl. HG F5	HIL E1	
12:00			
13:00		Informatik Übungen	Mec
14:00	Systems Enging. Vorl.	HIL **	
15:00	HCI G7	HIL **	HO
16:00		HIL **	HO
17:00			

Am Morgen beginnen die Stunden auf dem Höggerberg um xx.00, am Nachmittag um xx.45 (ab 12.45), im Zentrum hingegen morgens und nachmittags um xx.15.

V: Vorlesung

Ü: Übungen

Zum Herausnehmen

Mittwoch	Donnerstag	Freitag
Geologie Vorlesung	Betriebswirtschaftsl. Vorl.	
HCI G7	HG G3	Systems Eng. Vorl. HCI G7
Analysis Vorlesung	Lin. Algebra Vorl. HPH G3	Analysis Vorlesung
HCI G7	Lin. Algebra Übung **	HCI G7
		Geologie Übungen
Mechanik Vorlesung		HIL **
HPH G2		HIL **
HCI / HPH/HIL **		HIL **
HCI / HPH /HIL **		

\*\* Die Übungen finden in verschiedenen Räumen in Gruppen statt.  
Die Einteilung wird in der Vorlesung bekanntgegeben.

# VORSTANDS - SMS: Der Vorstand stellt sich vor

DANIEL ECKENSTEIN

„Mittlerweile im 3. Jahr an der ETH und auch schon eine Weile Präsi vom AIV. Bin für jede Menge Spam an alle Studenten verantwortlich, der AIV ist halt aktiv ;)“

ALEXANDRA WICKI

„Fragen zu internationalen Kontakten? Probleme mit dem Departement?... Dann bin ich eure Ansprechperson. Ich bin Alexandra und für Hochschulpolitik zuständig.“

HOLGER DIEDERICH

„Ich studiere im 1. Mastersemester. Beim AIV bin ich seit zweieinhalb Jahren für die Finanzen zuständig. Dazu gehört: Rechnungen schreiben und bezahlen, ein Budget planen und am Ende des Semesters den Abschluss präsentieren.“

MICHAEL RÜCK PÉREZ

„Alexandra und ich sind für die Hochschulpolitik zuständig. Wir überwachen den VSETH Vorstand und arbeiten mit dem D-BAUG zusammen um die Studiums und Unterrichtstruktur zu verbessern.“

ANDREAS GEMPERLE

„Mein Name ist Andreas Gemperle und ich studiere im 5. Semester. Meine Aufgaben im AIV sind die Homepage, Umfragen, und sonstige Gango-Jobs.“



FRANZISKA FLÜTSCH

„Ich bin jetzt im 3.Semester und die einzige Bündlerin im Vorstand (würde mich über Unterstützung freuen=) )Ich bin ab sofort mit Yannick für Spiel, Spass und Spannung zuständig und ich hoffe wir können euch wieder ein gutes Semesterprogramm bieten.“

YANNICK WILLIMANN

„Wenn ich nicht gerade die Schulbank drücke, spiele ich gerne Cello, gehe mit meiner Freundin Tango tanzen oder reise für mein Leben gerne in der Welt herum. Im AIV bin ich für die Aktivitäten zuständig.“

SARAH SURIAL

„Ich studiere im 5. Semester und bin seit meinem ersten Semester im AIV-Vorstand mitdabei. Mein Job ist die Leitung der Redaktion des baufiShs =)“



Willst du dich auch aktiv im AIV Vorstand beteiligen? Wir suchen noch 1 -2 Nasen, die dieses Semester gerne mal in den Vorstand „reinschnuppern“ wollen!  
Der Posten der Ehemaligen/Dienstleistungen ist noch vakant.  
Hast du Interesse? Melde dich doch bei uns!

[praesident@aiv.ethz.ch](mailto:praesident@aiv.ethz.ch)

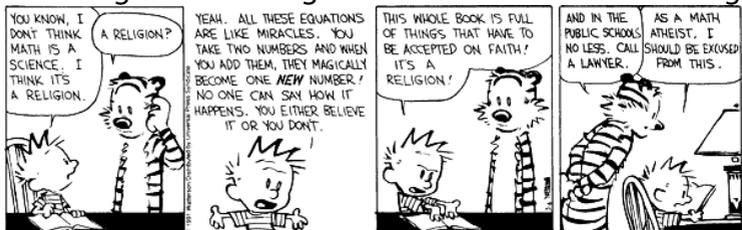
# LE CIRQUE ET SES ARTISTES

## Analysis

Mach dir keine Sorgen, wenn du gleich in der ersten Vorlesung kein Wort verstehst. Es geht (fast) allen so. Lasst euch von Sätzen wie „wenn Sie die Analysis nicht begreifen, werden Sie nie ein richtiger Ingenieur“ und „wie Sie ja aus der Mittelschule schon wissen“ nicht irritieren, Tatsache ist nämlich, dass Analysis in den seltensten Fällen Ingenieurprobleme löst und das Mathematikniveau der Mittelschule wird von den Analysisprofs ohnehin höher eingeschätzt als es ist. Da Frau Cornelia Busch (die Analysis-Professorin) dieses Jahr zum ersten Mal die Vorlesung gibt, können wir noch keine Tipps zu ihren Vorlesungen abgeben. Unsere Erfahrungen haben gezeigt: So gut wie möglich an den Übungen dran bleiben. Es empfiehlt sich Papulas Formelsammlung zu kaufen und während dem Semester schon eine Formelsammlung für die Prüfung zu schreiben.

## Mechanik

Es lohnt sich, die Vorlesungen von Herrn Mazza zu besuchen, da er die Gabe besitzt, den Stoff klar und verständlich zu vermitteln. Ausserdem ist sein Gekritzel an der Wandtafel hilfreich, da es als Theoriezusammenfassung gut gebraucht werden kann. Er schreibt nur das Wesentliche auf. Professor Mazza ist einer der wenigen Professoren, die flotte Sprüche und Bemerkungen einfließen lassen, die nicht vorprogrammiert und einstudiert sind. Herr Mazza ist sehr menschlich und für Fragen immer offen. Es ist ihm wichtig, dass die Studenten folgen können. Tipp: Eigene Zusammenfassung schreiben für die Klausuren. Das spart Arbeit bei der Prüfungsvorbereitung und ist während der Prüfung Gold wert!



## Systems Engineering

Da Herr Schalcher nun endgültig in den Ruhestand getreten ist und nur noch zum Rauchen an die ETH kommt, darf jetzt nach Langem ein Neuer ran. Wir wissen leider noch nichts über Herrn Bryan Adey, aber vermutlich müsst ihr jetzt auf die 100.-, die man in der Vorlesung verdienen konnte verzichten.

Wir hoffen ihr könnt weiterhin die Zusammenfassungen von Baugis verwenden, denn sie sind schon seit Jahren eine grosse Hilfe bei den Prüfungen.

## Lineare Algebra

Wenn man der Schlacht der Indizes nicht erliegen will (Stichwort: i-te Zeile, j-te Spalte): gut zuhören, kurz überlegen und erst dann aufschreiben, keine Angst, du hast mehr als genügend Zeit! Vor der Vorlesung unbedingt einen starken Kaffee geniessen, es ist nämlich nicht unwichtig, was Herr Stoffer zu erzählen weiss. Tipp: Das grüne Buch kann sehr hilfreich sein. Auch hier: so gut wie möglich an den Übungen dran bleiben. MATLAB wird auch in den höheren Semestern verwendet, deshalb solltet ihr die Befehle nach der Prüfung nicht gerade aus dem Gedächtnis löschen.

## Informatik

Bettina, wie wir sie nennen dürfen, versucht euch während 2 Vorlesungsstunden in der Woche die Rätsel der Informatik näher zu bringen. Um dieses Ziel zu erreichen hat sie sich verschiedene Methoden überlegt: Zum Beispiel einen Wettbewerb, Modelle mit Legosteinen, Cartoons auf ihren ppt-Folien und noch einiges mehr, wie ihr feststellen werdet. Und sie lässt sich auch nicht entmutigen, wenn einige in den Übungsstunden nicht die gewünschten Resultate erzielen. Bettina hat immer ein offenes Ohr für Probleme verschiedenster Arten. Sei es der Beginn der Vorlesung, welcher zu früh ist, wenn man noch etwas

zu Mittag essen will, oder gibt es Fragen zum Stoff der Vorlesung oder zu den Übungen, weil die Assistenten ratlos sind, was es auch ist, sie kennt die Antwort. Und am Ende des Jahres, wenn ihr dann die Prüfung schreibt, werdet ihr merken, dass sich ihre nette Art auch bei der Prüfung durchsetzt, denn sie ist eigentlich für jedermann lösbar...

## Geologie

Auch wenn Herr Löws Vorlesungsstil einem nicht so recht zu fesseln vermag, erzählt er ab und zu grundlegende Dinge, die du als Bauing besser wissen solltest. Besonders aufpassen solltest du mit Schlafattacken und Laptops, denn unser Steinkenner läuft gerne mal durch die Reihen, um zu prüfen, ob alle brav aufpassen. Ehe du dich versiehst, hast du ein Mikrofon vor deiner Nase und er fragt dich knifflige Details zum soeben erzählten Stoff ab. Beim Zeitungslernen solltest du also stets ein Auge auf den Herrn Professor haben! Tipp: Während des Semesters solltest du auf jeden Fall bei den Übungsstunden gut aufpassen und mitschreiben, denn die Gesteinsbestimmung ist ein wesentlicher Teil der Prüfung. Die Zusammenfassung des Buches vor der Prüfung aufmerksam durchlesen und sich auch die Bilder gut einprägen. Um einen Besuch im Steinkeller wirst du wohl oder übel nicht herumkommen. Am besten nicht erst in den letzten Tagen vor der Prüfung erledigen.

## Betriebswirtschaftslehre

Der Name des Faches spricht für sich. Falls du kein Wirtschaftsmaturand bist, solltest du die Vorlesung besser besuchen, ansonsten wird wahrscheinlich das Meiste bereits bekannt sein. Da auch dieses Fach von einem neuen Professor übernommen wurde, können wir nicht viel dazu sagen.



# HOME SWEET HOME

The name is 15, F 15. Obwohl du vielleicht anfänglich noch das Bedürfnis verspüren wirst, nach den Vorlesungen das ETH Gelände so schnell wie möglich zu verlassen, wird auch dir das F15 bald zum zweiten Zuhause werden. Es ist, neben Bistro oder Loch Ness, der Bauing-Treffpunkt schlechthin. Was zwar zum Arbeiten gedacht ist, dient genauso zum Plaudern, zum Zvieri essen, zum mit Übungen und Zusammenfassungen dealen und anderen Geselligkeiten. Es wird zwischendurch aber auch tatsächlich gelernt dort oben, weshalb du bei Problemen meist jemanden findest, der dir helfen kann.

Wem dies dennoch nicht die richtige Arbeitsatmosphäre ist, dem sei hier auf den stillen Bruder des F15 mit Vornamen C verwiesen. Im 1. Untergeschoss des HIL befindet sich nochmals ein Zeichensaal (im Grundriss an der genau gleichen Stelle), der den Bauings zur Verfügung steht. Er ist hauptsächlich von Studierenden aus den höheren Semestern bewohnt und zum Teil auch von einigen jüngeren, ruhigeren Artgenossen. Was die Infrastruktur anbelangt, ist aber auch er bestens ausgerüstet. Wie du dir nun bestimmt schon selbst gedacht hast, sind das C15 und das F15 nicht die einzigen Zeichensäle im HIL. Im obersten Stock befindet sich ein weiterer Zeichensaal, der, was den Lärmpegel betrifft, dem F15 in nichts nachsteht. Allerdings hausen dort im G15 nicht die guten Bauings, sondern unsere wertigen Departementskollegen aus dem Bereich Umwelt und Geomatik. Doch keine Angst, man kann sich trotzdem getrost auch in diesen Raum wagen. Insbesondere wenn im F15 wieder mal 15 Druckaufträge in der Warteschlange stehen und du es etwas eilig hast.

Du siehst also, es gibt keinen Grund, von der ETH zu flüchten, denn im Grunde sind dort alle bloss eine grosse Familie. Also, see you in the F15!

# Loch Ness

**L**och Ness hat für Bauingenieur-Studenten eine weitaus grössere Bedeutung, als nur die Heimat vom Seeungeheuer im weit entfernten Schottland. Vielmehr ist es der Name der einzigen Studentenbar auf dem Höniggerberg. Diese wird von uns Bauings mit viel Engagement und Elan betrieben.

Rückblickend auf eine nun bereits über 40-jährige Tradition bedienen wir Studenten ebenso wie Assistenten, Professoren und andere, die sich auf den Höniggerberg verirrt haben, jeweils dienstags und donnerstags von 18.30 Uhr bis Mitternacht während des ganzen Semesters. Finden kann man das Loch Ness gleich neben dem HIL im Obergeschoss des orangen Gebäudes (HXE).

Einige Male im Semester organisieren wir grössere Events. Das Töggeli-Turnier, die Architekten-Party, die legendäre „Ussuffete“ und andere Veranstaltungen sind seit längerem Tradition.

Serviert werden Softdrinks, Bier, verschiedene Cocktails und Chips für



den kleinen Hunger – zu studentischen Preisen – günstig wie sonst nirgendwo in Zürich!

In geselliger Atmosphäre lässt man den Tag an der ETH im Loch Ness ausklingen und hat Gelegenheit, Kommilitonen auch ausserhalb der Vorlesungssäle besser kennen zu lernen. Nicht zuletzt können hier wertvolle Beziehungen zu Studenten aus höheren Semestern geknüpft werden.

Das Loch Ness beherbergt auch einen Töggelikasten und eine Dart-

scheibe, an dem private Fehden ausgetragen werden können.

Hinter dem Tresen stehen jeweils zwei Studenten, die deine Bestellungen entgegen nehmen und versuchen werden, deine von einem langen ETH-Tag vertrocknete Kehlen zu befeuchten.

Auch du hast die Möglichkeit aktiv beim Loch Ness mitzuwirken! Bedingung ist, dass du am D-BAUG eingeschrieben bist und an drei Abenden im Semester hinter der Bar arbeiten möchtest. Als Entlohnung darfst du während des gesamten Semesters gratis an der Bar konsumieren.



Alle weiteren Informationen (Drinkliste, Preisliste, Events, Kontaktdaten) findest du auf unserer kleinen, aber feinen Homepage: [www.lochness.ethz.ch](http://www.lochness.ethz.ch)

Wir hoffen, dein Interesse geweckt zu haben. Komm im Loch Ness vorbei, denn hier finden die wirklich schönen Stunden an der ETH statt! Falls du Interesse hast, so melde dich als Helfer in der ersten Semesterwoche beim Vorstand: [lochness@aiv.ethz.ch](mailto:lochness@aiv.ethz.ch)

Wir freuen uns auf deinen Besuch!



# WAS ICH DENKE...



Was tue ich eigentlich hier? Was ist der Sinn der tagtäglichen Strapazen, denen ich mich als Student hier oben verschrieben habe? Was versuchen die Leute in Hemd und Krawatte dort vorne zu vermitteln? Diese und ähnliche Fragen stelle ich mir oft; deren Beantwortung ist nicht immer einfach, und doch bin ich bis heute tapfer geblieben, habe wacker meine Aufgaben gemacht und fleissig Vorlesungen besucht.

Mein Werdegang zum Bauingenieur ist schon fast vollendet. Es gab

Tage, an denen hätte ich den Bettel am liebsten an die Wand geknallt und das Studium an den Nagel gehängt. Doch es gibt eben auch andere Tage. Tage, die einem mit Genugtuung und Stolz erfüllen. Ein solcher Tag war beispielsweise derjenige, an dem ich mit meiner Gruppe unser Entwurfsprojekt präsentieren durfte und wir dafür das grosse Lob eines Gemeindepräsidenten bekamen. Natürlich ist es auch unbeschreiblich schön, wenn man erfährt, dass man ein Vordiplom bestanden hat und wieder ein Jahr bleiben darf, doch die Präsentation einer eigenen Arbeit, in die ich mein ganzes Herzblut investiert habe, ist jedes Mal wieder etwas ganz Spezielles.

Unschöne, triste Tage pflege ich schnell wieder zu vergessen, es lohnt sich einfach nicht, ihnen zu viel Aufmerksamkeit zu schenken. Die schönen Tage sind es, die mich erfreuen und die ich gerne in Erinnerung behalte. Letztere sind wohl auch der Grund, dass ich es bis zur Diplomarbeit geschafft habe!

Nun aber zur Frage, warum ich eigentlich Bauingenieur werden möch-

te. Weil es mir Freude bereitet: Zu sehen, was ich geleistet habe und wie andere sich daran erfreuen, Probleme nicht immer auf dem einfachsten Weg zu lösen, zu organisieren, zu diskutieren, selber anzupacken, meine Ideen zu verwirklichen, mit Kollegen zu arbeiten, die Welt auf den Kopf zu stellen, Risiken zu beherrschen, Grenzen zu überwinden, die Natur zu verstehen, nicht nur im Büro zu sitzen, einen Beruf zu haben, bei dem ich jeden Tag dazulerne,...



Ich könnte noch so einiges anfügen, aber der Platz hier ist beschränkt und Deine Zeit vielleicht auch. Deshalb nur noch etwas: Nimm die ETH und Dein Studium wie sie sind, ändern kannst Du daran ohnehin nicht viel! Das Schwierigste ist nämlich, Wesentliches vom Unwesentlichen zu unterscheiden und die Felsen, die Dich ständig vom Kurs abbringen möchten, mit dem nötigen Kalkül und Gespür zu umschiffen.

Wenn ich dann am Abend eines miserablen Tages nach Hause komme, nehme ich mir das Buch mit den grössten und schönsten Brücken der Welt und denke mir „Ahhhhh, das werde ich einmal können!“

Patrick

Patrick hat im Frühjahr 07 sein Diplom erhalten und in der Zwischenzeit bei Professor T. Vogel seine Doktorarbeit im Bereich Brückenbau in Angriff genommen. Es ist also nicht unmöglich!

# DER WERDEGANG ZUM RICHTIGEN BAUING...



# AGENDA

Party, Palmen....

Mi, 22. September:	Erstsemestrigen Znacht im Loch Ness
Do, 23. September:	Live@HXE
Do, 30. September:	Erstsemestrigen-Fest im Höggerberg
Fr, 12. November:	UNITETH

Kulturelles und ähnliches...

Di, 28. September:	Vollversammlung des AIV
Mi, 06. Oktober:	Mittwochsfilm
Fr, 29. Oktober:	Exkursion mit der Firma Marti
Sa/So, 18. /19. Dezember:	AIV Ski-Weekend

Akademisches (manchmal auch gut zu wissen...)

Semesterende      Fr, 24.12.10

Und während die älteren Jahrgänge im Januar und Anfang Februar Prüfungen schreiben, habt Ihr das Privileg auf beinahe 2 Monate ungestörte Semesterferien!

Bis Semesterende werden noch einige weitere Events durchgeführt, deren Datum bei Redaktionsschluss noch nicht feststand, du jedoch auf keinen Fall verpassen darfst! Damit du schon wisst, was euch erwartet, wollen wir sie hier trotzdem schon aufführen. Während dem Semester einfach gut auf Plakate achten!

- AIV Exkursion
- FIGUGEGL - Fondueplausch Loch Ness
- WiNaFe (Winternachtsfest im HXE)
- Dozentenapéro
- Papier-Brücken-Wettbewerb
- Töggeli-Turnier im Loch Ness

# LINKS

ETH -Links : [www.rektorat.ethz.ch](http://www.rektorat.ethz.ch)  
[www.bauing.ethz.ch](http://www.bauing.ethz.ch)  
[www.studentln.ethz.ch](http://www.studentln.ethz.ch)

Internet: [www.n.ethz.ch](http://www.n.ethz.ch) (Informatikdienste der ETH)  
<http://mail.ethz.ch> (dein nethz Mail Zugang)

AIV-Links: [www.aiv.ethz.ch](http://www.aiv.ethz.ch)  
[www.lochness.ethz.ch](http://www.lochness.ethz.ch)  
[www.vseth.ethz.ch](http://www.vseth.ethz.ch)  
[www.baugis.ethz.ch](http://www.baugis.ethz.ch)

Sport: [www.asvz.ch](http://www.asvz.ch)

Nützliches: [www.gastro.ethz.ch](http://www.gastro.ethz.ch) (Menü-Plan der ETH Mensen)  
<http://fahrplan.zvv.ch> (Online Fahrplan für Kt. ZH)  
[www.nebis.ch](http://www.nebis.ch) (Online Katalog der Hochschulbibliotheken)  
[www.studisurf.ch](http://www.studisurf.ch) (Wohnungen, Jobs, Rabatte...)  
[www.students.ch](http://www.students.ch) (Wohnungen, Jobs, Rabatte...)

Ausführliche Linkssammlung findest du auch auf unserer Homepage unter AIV > Links > Hilfreiche Links fürs Studium





